Wintersemester 2014/2015

Ubungen zur Vorlesung

Algorithmisches Denken und imperative Programmierung (BA-INF-014) Aufgabenblatt 2

Zu bearbeiten bis: 31.10.2014

Aufgabe 1 (Addition von kleinen Zahlen - 4 Punkte)

Kompilieren und starten Sie das folgende C-Programm.

#include <stdio.h>

```
int main(){
 char x1,x2,result;
 // Beispiel 1:
 x1 = 35;
 x2 = 85;
 result = x1 + x2;
 printf("Beispiel 1: %hi + %hi = %hi\n",x1 ,x2, result);
 // Beispiel 2:
 x1 = 85;
x2 = 85;
 result = x1 + x2;
 printf("Beispiel 2: %hi + %hi = %hi\n",x1 ,x2, result);
 return 0;
```

Erklären Sie die Ergebnisse des Programms!

Aufgabe 2 (Potenzierung - 7 Punkte)

Es seien $a \in \mathbf{R}$ und $n \in \mathbf{N}$. Schreiben Sie jeweils ein iteratives Programm zur Berechnung von a^n , das folgendes Verfahren verwendet.

a)
$$a^n = a \cdot a^{n-1}$$

b)

}

$$a^{n} = \begin{cases} 1 & \text{falls } n = 0\\ a^{\frac{n}{2}} \cdot a^{\frac{n}{2}} & \text{falls } n \mod 2 = 0\\ a \cdot a^{\frac{n-1}{2}} \cdot a^{\frac{n-1}{2}} & \text{falls } n \mod 2 \neq 0 \end{cases}$$

Wieviel Schritte braucht jedes Verfahren um a^{17} zu berechnen.

Aufgabe 3 (Collatz-Problem - 9 Punkte)

Eine Folge natürlicher Zahlen wird gestartet mit einer beliebigen natürlichen Zahl a_0 . Ein beliebiges Element a_{n+1} der Folge errechnet sich aus seinem Vorgänger nach

$$a_{n+1} = \begin{cases} \frac{a_n}{2} & \text{falls } a_n \mod 2 = 0\\ 3a_n + 1 & \text{falls } a_n \mod 2 \neq 0. \end{cases}$$

Collatzsche Vermutung: Diese Folgen enden bei beliebigem Startwert mit der Sequenz $\dots, 4, 2, 1$. Beispiel: Mit dem Startwert $a_0 = 11$ erhält man die Folge 11, 34, 17, 52, 26, 13, 40, 20, 10, 5, 16, 8, 4, 2, 1.

- Schreiben Sie ein Programm, das nach Einlesen einer positiven, ganzen Zahl n, die Länge der Collatzsche Folge zurückgibt.
- Berechnen Sie die Länge der Collatzsche Folge für 99, 208, und 5436.
- Welche Zahl x < 1000 hat die längste Collatzsche Folge.